

Zeitungsausschnitt

WZ

Westdeutsche Zeitung

vom 09.07.2026

0

Gesamtausgabe

X

Lokales Wuppertal

Dank Nachbarn und Feuerwehr greifen die Flammen nicht ins Innere über – keine Kunstwerke beschädigt

Brand bricht an Tony Craggs Atelier aus

Von Sophie Oehus

Am Atelier des Wuppertaler Künstlers Tony Cragg an der Lise-Meitner-Straße ist in der Nacht zu Mittwoch gegen 1.45 Uhr ein Feuer ausgebrochen. Die Einsatzkräfte verhinderten, dass Kunstwerke eines der bedeutendsten Bildhauer der Gegenwart zerstört wurden. Verletzt wurde niemand.

An der Halle – einer ehemaligen Panzerhalle der einstigen Sagan-Kaserne – finden derzeit Bauarbeiten statt. Beim Eintreffen der Feuerwehr stand ein Container neben dem Gebäude in Vollbrand, die Flammen hatten bereits auf die Fassade des Gebäudes übergegriffen. Durch die Löscharbeiten konnten das Innere der Halle sowie ein angrenzendes Gebäude geschützt werden.

Von einer „aufregenden Nacht“ spricht der Künstler (77), der seit 1977 in Wuppertal lebt, gegenüber der WZ. Auch er berichtet von den aktuellen Arbeiten auf dem Dach. „Ein Container hat um 1 Uhr angefangen

zu brennen und das Feuer hat die Fassade von meinem Atelier angegriffen“, beschreibt er und geht von einem Baustellenunfall aus. Das Gebäude sei zwar äußerlich beschädigt, aber es gebe sonst keinen großen Schaden. „Gott sei Dank haben die Nachbarn die Feuerwehr kontaktiert. Die haben sehr schnell gehandelt, um einen größeren Schaden zu verhindern“, betont er.

Baustoffe entgegen erster Annahmen nicht asbesthaltig

Zunächst war vermutet worden, dass sich in dem Container Säcke mit asbesthaltigen Fassadenteilen befinden. Am Vormittag folgte jedoch Entwarnung: Die brennenden Materialien waren entgegen ersten Annahmen nicht asbesthaltig. Eine Gefahr für die Umwelt rund um die Einsatzstelle besteht und bestand daher nicht.

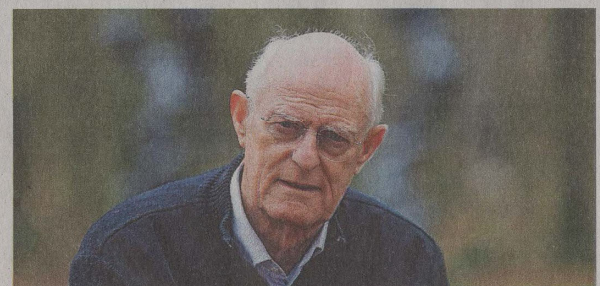
Die Löscharbeiten dauerten rund vier Stunden. Um mögliche Glutnester aufzuspüren, öffneten die Einsatzkräfte zudem Teile des Hallendachs. Rund 100



Zahlreiche Einsatzkräfte löschten das Feuer in der Nacht.

Foto: Christian Zörkler

Kräfte der Feuerwehr Wuppertal waren im Einsatz. Die Berufsfeuerwehr wurde von zahlreichen Kräften aus den Löschzügen der Freiwilligen Feuerwehr unterstützt. Wegen der Dekontamination von Einsatzkräften und Geräten zog sich der Einsatz bis in den Vormittag. Die Kriminalpolizei ermittelt nun zur Brandursache und zur Höhe des Schadens.



Bildhauer Tony Cragg lebt seit 1977 in Wuppertal.

Foto: Oliver Berg/dpa